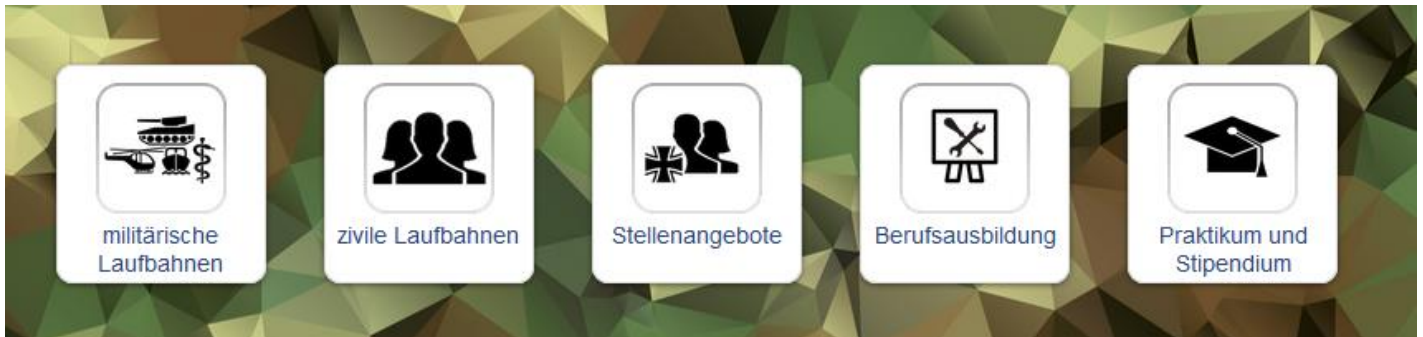


Bundeswehr: IT-Unterstützung zur elektronischen Personalgewinnung



Auf einen Blick

Kunde:
Bundeswehr

Internetseite:
www.bundeswehr-karriere.de

Lösung:
IT-Unterstützung zur elektronischen Personalgewinnung mit optimierter User Experience (E-Recruiting)

Wichtigste Anforderungen:

- Integration des E-Recruiting-Systems in die bestehende SAP Landschaft
- Verbesserung des Personalwirtschaftssystems
- Implementierung einer state-of-the-art Kandidatenoberfläche

Wichtigste Nutzenaspekte:

- Nachwuchsgewinnung
- Ermittlung des Personalbedarfs
- Stellenausschreibung
- Vollständige Kommunikation
- Übergabe der Daten an das bestehende Personalwirtschaftssystem

Technische Informationen in Kürze:

- SAP E-Recruiting
- Kandidatenoberfläche auf SAP UI5 im Corporate Design der Bundeswehr

Aufgrund der Abschaffung des Wehr- und Zivildienstes im Jahre 2011 wächst bei der Bundeswehr der Bedarf nach neuen Wegen im Bereich der Personalgewinnung. Um der Problematik der Nachwuchsgewinnung entgegen zu wirken und erfolgreich junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt für sich gewinnen zu können, entschied sich die Bundeswehr für die Implementierung eines E-Recruiting-Systems mit einer modernen User Experience auf Basis von SAP.

Ausgangssituation

Bereits während des Projektes SASPF (Standard-Anwendungs-Software-Produkt-Familien) führte die Bundeswehr eine übergreifende und standardisierte IT-Unterstützung (IT-U) ein. Hintergrund dieser Einführung lag in der Ablösung der vorhandenen Einzelsysteme. Diese Implementierung erfolgte auch im Bereich der Personalwirtschaft.

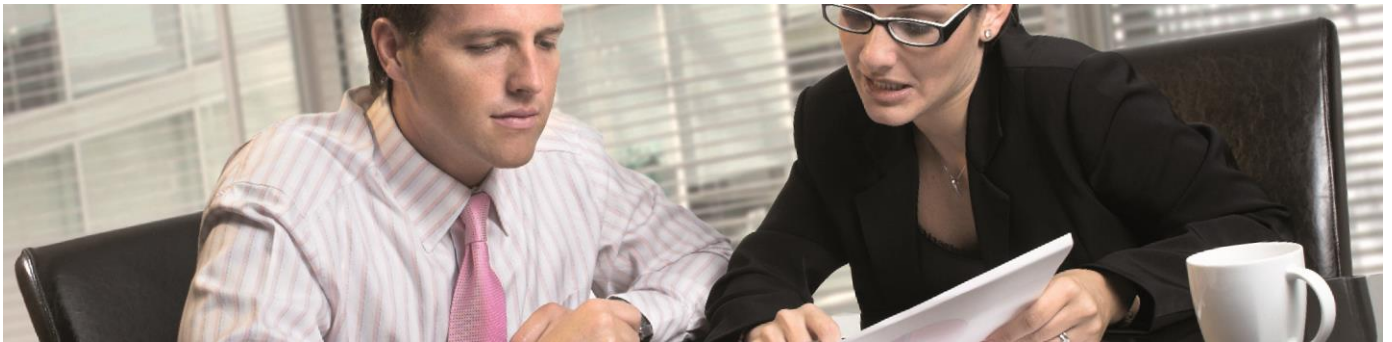
Die im Projekt SASPF realisierten Funktionalitäten zur IT-Unterstützung im Bereich der Personalbedarfsdeckung wurde von den CONET Business Consultants weiter entwickelt und implementiert.

Ziel war es, den Prozess der Personalbedarfsdeckung vollständig mit Hilfe der IT-Unterstützung (IT-U) abwickeln zu können. Neben der Bedarfsermittlung über die Online-Bewerbung sowie der Auswahl und Stellenbesetzung soll auch die Kommunikation mit dem Kandidaten ganzheitlich durch E-Recruiting mit entsprechender User Experience, sprich Funktionalität und Attraktivität in der Benutzung, unterstützt und getragen werden. Zentrale Anforderungen waren:

- Online-Registrierung externer und interner Kandidaten
- Registrierung aktivieren
- Profil hinterlegen / freigeben
- Anpassung und Implementierung einer Kandidatenoberfläche für die Stellensuche
- Bewerbung absenden
- Kandidaten informieren
- Ermittlung des Personalbedarfs
- Stellenausschreibungen
- Eignungsfeststellung
- Übergabe der Daten an die Mitarbeiterdatenbank im Personalwirtschaftssystem
- vollständige Kommunikation mit dem Bewerber
- Einplanung und Erzeugen der Einstellungsunterlagen

Lösung

Das Projekt wurde in drei Go-Live Phasen eingeteilt: In der ersten Phase entwickelte das CONET-Projektteam eine Kandidatenoberfläche und implementierte diese. Hierdurch ist es dem Kandidaten möglich, sich online zu registrieren und sein Profil zu hinterlegen und freizugeben.



Im Fokus standen vor allem die Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche sowie die Mobilfähigkeit der Anwendung. Dies wurde durch die Verwendung des SAP UI5-Frameworks der SAP erreicht. Das Layout der implementierten Oberflächen wurde an das entsprechende Corporate Design der Bundeswehr angepasst.

Weiterhin hat der Kandidat die Möglichkeit, eine Stellensuche nach bestimmten Kriterien einzugrenzen und sich dann direkt auf die offenen Stellen sowohl in Deutschland als auch im Ausland zu bewerben.

Nutzen

Die Einführung von SAP E-Recruiting mit optimierter User Experience führt zu einer Verbesserung des bereits eingesetzten Personalwirtschafts-systems und damit zu einer verbesserten Nachwuchsgewinnung.

Durch die Implementierung der neuen User Experience bietet sich den Bewerbern eine komfortable und übersichtliche Internetseite. Der Bewerber kann sich individuell die auf sein Qualifikationsprofil passenden offenen Stellen anzeigen lassen und seine Bewerbungsunterlagen direkt online der Bundeswehr zukommen lassen.

« Laut Beschluss des BMVg vom 7. Juni 2013 wurde das Projekt E-Recruiting als Leuchtturmprojekt im Rahmen des E-Government-Gesetzes festgelegt. Das Gesetz soll die elektronische Kommunikation von Bürgern und Unternehmen mit der Verwaltung erleichtern. »

Die Daten gelangen aus dem SAP E-Recruiting in das Personalsystem und können somit zeitnah von den zuständigen Mitarbeitern medienbruchfrei weiterbearbeitet werden. Die Karriereberater nehmen unmittelbar Kontakt zu den Interessenten auf und bauen so frühzeitig eine Beziehung auf.

Auf dem Arbeitsmarkt fehlen immer noch viele Fachkräfte und somit bleibt der Konkurrenzkampf um Nachwuchskräfte weiterhin bestehen. Für die Bundeswehr bietet sich durch den

Einsatz des E-Recruitings mit optimierter User Experience die Möglichkeit im Wettbewerb um die besten Talente erfolgreich mitzuwirken und besonders den jungen Menschen modern und zeitgerecht gegenüber zu treten.

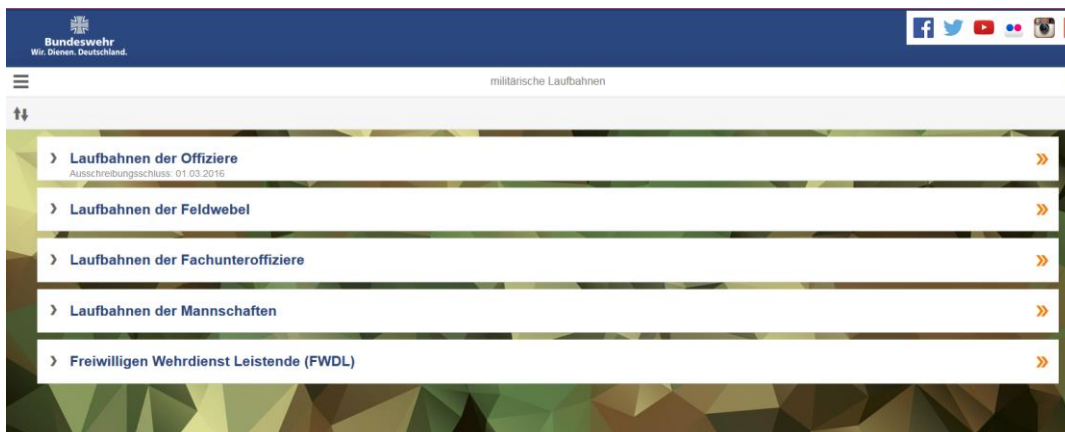


Abbildung 1: Screenshot E-Recruiting-Lösung Bundeswehr